



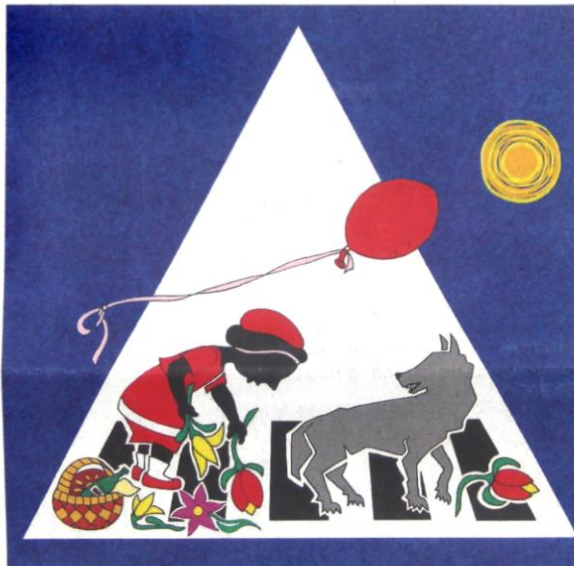
Shopping wird märchenhaft

Kunstaussstellung von Doris Gutermuth im Einzelhandel

■ **Melsungen.** Märchen aus dem Blickwinkel der Mobilität: Aus Anlass des Jubiläums „200 Jahre Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm“ hat die Kasseler Künstlerin Doris Gutermuth eine Form der Märchenillustration konzipiert, die alle 211 Märchen der Brüder Grimm auf dem Verkehrszeichen für Fußgängerüberwege zur Geltung bringen soll.

Ausstellung in Geschäften

Die Ausstellung „Wie kommen Rotkäppchen & Co. auf den Zebrastreifen?“ wird vom 24. - 26. April im Atelier Florian Funck in Melsungen zu sehen sein. Anschließend wird die Ausstellung fortgesetzt, und zwar in Bezug auf den Melsunger Einzelhandel: 14 Tage lang werden die Bilder die Schaufenster schmücken, als Aufkleber an den Schau-



Das Rotkäppchen ist eines von 211 Grimmschen Märchen, welche die Kasseler Künstlerin Doris Gutermuth illustrierte. Die Ausstellung wird in Melsungen zu sehen sein. Foto: Gutermuth

fenstern und/oder vor den Geschäften auf den Aufstellern zu sehen sein. Die Auswahl der Motive erfolgte zufällig durch Doris Gutermuth.

Illustrierte Geschichten

Die Märchen sind als stimmige Abfolge von Bildergeschichten illustriert, wobei jedes der Märchen seine spezielle Anzahl von Bildern erhält: „Frau Holle“ ist als quadratische Bildergeschichte in 25 Zebrastreifen-Märchenbildern illustriert, „Die Sterntaler“ gleichfalls in quadratischer Anordnung in 16 und „Dornröschen“ in 49 Bildern.

Ausstellung: 24. bis 26. April, Atelier Florian Funck; 24. April, 19.30 Uhr (Vernissage, kulinarisch begleitet von Leib & Seele unter dem Motto „Märchenhaftes Essen“); 25. und 26. April: 10 bis 17 Uhr.

